Abend an der Adria

Abend an der Adria

Als der Tag am Meer verweht,
geht mein Blick weit hinaus.
Kühler Wind streift mein Haar,
löst die Schwüle des Tages ab.

Die Abendsonne schickt einen letzten Gruß,
feurig purpurn glüht sie in der Ferne.
Versinkt glitzernd am Horizont,
taucht ein in die Adriawellen.

Der Himmel färbst sich Indigofarben,
die Nacht zieht behutsam ein.
Still steigt der Nachtmond ins Firmament,
tanzt mit den silbernen Sternen.

© DG-Alle Rehte beim Autor

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk